

19. Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

vom 02. Oktober 2020

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg Universität-Mainz,
Nr. 10/2020, S. 612)

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. Juni 2019 (GVBl. S. 101, 103), BS 223-41, hat

der Prodekan des Fachbereichs 08 – Physik, Mathematik und Informatik per Eilentscheid am
04. September 2020

die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 21. September 2020, Az.: 03/02/12/02/03/01/026 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

Die Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 27. Februar 2012 (StAnz. S. 732), zuletzt geändert durch Ordnung vom 07. Mai 2020 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 5/2020, S. 248), wird wie folgt geändert:

1. Der fachspezifische Anhang für das Fach Informatik wird ersetzt durch:

„12. Informatik

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse gemäß § 2 (2): Keine
2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen einer Eignungsprüfung gemäß § 2 (3): Keine

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (in Semesterwochenstunden)

1.1 Studium als erstes oder zweites Fach

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (in SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs.1):

Gesamtumfang:	28 SWS, davon
Pflichtveranstaltungen:	24 SWS
Wahlpflichtveranstaltungen:	4 SWS

1.2 Studium als nichtkünstlerisches Zweitfach

Gesamtumfang:	10 SWS, davon
Pflichtveranstaltungen:	6 SWS
Wahlpflichtveranstaltungen:	4 SWS

2. Modulplan

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

2.1. Studium als erstes oder zweites Fach

Das Studium gliedert sich in folgende Pflichtmodule:

Modul 10: Sichere und vernetzte Systeme	12 LP
Modul 11: Grundlagen der Softwaretechnik	6 LP
Modul 12: Wahlpflichtbereich	15 LP
Modul 13: Vertiefung der Fachdidaktik Informatik	9 LP

Modul 10: Sichere und vernetzte Systeme						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Kommunikationsnetze	V	1 (2)	P	2 SWS	3 LP	
	Ü	1 (2)	P	2 SWS	3 LP	
IT-Sicherheit	V	2 (1)	P	2 SWS	3 LP	
	Ü	2 (1)	P	2 SWS	3 LP	
Modulprüfung	Modulteilprüfungen: Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) zu den Vorlesungen					
Gesamt				8 SWS	12 LP	
Zugangsvoraussetzung	Empfehlung: Teilnahme Modul 1 und Modul 8 aus dem B.Ed.-Studiengang					
Sonstiges						

Modul 11: Grundlagen der Softwaretechnik						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Software-Engineering	V	1 (4)	P	2 SWS	3 LP	
	Ü	1 (4)	P	2 SWS	3 LP	
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)					
Gesamt				4 SWS	6 LP	
Zugangsvoraussetzung	Empfehlung: Teilnahme Modul 3 aus dem B.Ed.-Studiengang					

Modul 12: Wahlpflichtbereich						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung(en)
Wahlpflichtbereich 1	V	3 (1)	P	2 SWS	3 LP	Klausur (120 Minuten) o. mündliche Prüfung (30 Minuten)
	Ü	3 (1)	P	2 SWS	3 LP	
Wahlpflichtbereich 2	V	4 (3)	WP	2 SWS	3 LP	Klausur (120 Min.) o. mündliche Prüfung (30 Minuten)
	Ü	4 (3)	WP	2 SWS	3 LP	
Hauptseminar	HS	4 (2)	P	2 SWS	3 LP	
Projektpraktikum	Prak	4 (3)	WP	4 SWS	6 LP	Projektdokumentation einschl. Präsentation
Modulprüfung	Hauptseminar: Referat einschl. schriftliche Ausarbeitung					
Gesamt				10 SWS	15 LP	
Zugangsvoraussetzung	keine					
Hinweis	Es ist entweder die Veranstaltung Wahlpflichtbereich 2 oder das Projektpraktikum zu belegen.					

Modul 13: Vertiefung der Fachdidaktik Informatik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Fachdidaktik II	V	2 (3)	P	2 SWS	3 LP	
	Ü	2 (3)	P	2 SWS	3 LP	
Fachdidaktik II - Hauptseminar	HS	3 (4)	P	2 SWS	3 LP	
Modulprüfung	mündliche Prüfung (45 Minuten)					
Gesamt				6 SWS	9 LP	
Zugangsvoraussetzung	keine					

2.2. Studium als nichtkünstlerisches Zweitfach

Das Studium als nichtkünstlerisches Zweitfach umfasst folgende Lehrveranstaltungen:

Modul 13: Vertiefung der Fachdidaktik Informatik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Fachdidaktik II	V	2 (3)	P	2 SWS	3 LP	
	Ü	2 (3)	P	2 SWS	3 LP	
Fachdidaktik II - Hauptseminar	HS	3 (4)	P	2 SWS	3 LP	
Modulprüfung	mündliche Prüfung (45 Minuten)					
Gesamt				6 SWS	9 LP	
Zugangsvoraussetzung	keine					

Modul 14: Nichtkünstlerisches Zweitfach – fachwissenschaftliche Inhalte						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Software-Engineering	V	1 (2)	WP	2 SWS	3 LP	
	Ü	1 (2)	WP	2 SWS	3 LP	
Kommunikations-netze	V	1 (2)	WP	2 SWS	3 LP	
	Ü	1 (2)	WP	2 SWS	3 LP	
IT-Sicherheit	V	2 (1)	WP	2 SWS	3 LP	
	Ü	2 (1)	WP	2 SWS	3 LP	
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)					
Gesamt				4 SWS	6 LP	
Zugangsvoraussetzung	keine					
Hinweis	Es ist eine der Lehrveranstaltungen im Umfang von 4 SWS zu belegen.					

Legende:

V	=	Vorlesung
Ü	=	Übung
HS	=	Hauptseminar
Prak	=	Praktikum
SWS	=	Semesterwochenstunde(n)
LP	=	Leistungspunkt(e)
P	=	Pflichtveranstaltung
WP	=	Wahlpflichtveranstaltung
x (y)	=	Regelsemester bei Start im Wintersemester „x“ oder Sommersemester „y“

3. Verpflichtende Auslandsaufenthalte: Keine

4. Nähere fachspezifische Regelungen gemäß Prüfungsordnung

§ 13 Absatz 5 – Mündliche Ergänzungsprüfung

Für alle schriftlichen Prüfungsleistungen in allen Modulen des Faches Informatik gilt gemäß § 13 Absatz 5: Ist die zweite Wiederholung einer schriftlichen Prüfung nicht bestanden, findet hierzu, auf Antrag des Studierenden, eine mündliche Ergänzungsprüfung statt. Der Antrag ist an die Vorsitzende bzw. den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu richten. Diese Ergänzungsprüfung wird von zwei Dozenten, von denen einer die zweite Wiederholungsprüfung gestellt hat, abgenommen und ist innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe der Klausurergebnisse abzulegen.

C. Weitere Regelungen

Zeitlicher Umfang von Prüfungen gemäß § 13 (2): Der zeitliche Umfang von Seminararbeiten ist mit dem Betreuer bzw. der Betreuerin vor der Aufnahme abzusprechen. Die grundsätzliche Regelung im § 13 (2) bleibt davon unberührt. “

Artikel 2

Inkrafttreten

1. Die Änderung der Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Kraft.

2. Die Änderungen des Artikels 1 Nr. 1 gelten für Studierende des Faches Informatik, die nach dem 1. Oktober 2018 erstmalig in den lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang oder in den lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eingeschrieben wurden; dies gilt auch im Falle einer Umschreibung (Fachwechsel) innerhalb des Studiengangs nach dem eben genannten Zeitpunkt

Mainz, den 02. Oktober 2020

Der Dekan des Fachbereichs 08 – Physik, Mathematik und Informatik
Univ.-Prof. Dr. Martin Hanke-Bourgeois